

Services: Colocation

COLOCATION FÜR KI AUS DEUTSCHLAND: OMNIFACT

Datensicherheit trifft maximale Effizienz

Wie Omnifact beim Aufbau von GPU- Kapazitäten auf firstcolo setzt

Künstliche Intelligenz revolutioniert immer mehr Abläufe und erschließt neue Potenziale durch datengestützte Erkenntnisse. Das betrifft die verschiedensten Bereiche. Die Omnifact GmbH ist ein deutsches Unternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das sich auf KI-Lösungen für Unternehmen spezialisiert hat. Omnifacts Mission lautet, die Corporate AI Revolution zu ermöglichen, indem es die Infrastruktur bereitstellt, die derzeit die Adoption von KI in Unternehmen bremst. Dabei erweist sich die Omnifact Plattform als eine datenschutzbewusste, anbieterunabhängige KI-Assistentenplattform, die mit allen großen LLM-Anbietern (OpenAI, Anthropic, Google, Mistral) sowie selbst gehosteten Open-Source-Modellen funktioniert. So verfügt die Plattform über einen erweiterten Datenschutzfilter, der sensible Informationen durch Platzhalter ersetzt, bevor Daten an LLM-Anbieter gesendet werden.

Beim Omnifact Space handelt es sich um ein Add-on, das es Organisationen ermöglicht, KI-Assistenten basierend auf internen Dokumenten und Datenquellen zu erstellen. Diese nutzen sowohl öffentliche als auch private Large Language Models für die ideale

Balance zwischen Performance und Datenschutz. Es bildet sich so eine fortschrittliche KI-Agentenplattform, die Kunden seit neuestem Ende-zu-Ende-Automatisierung ermöglicht. Die Plattform unterstützt daher zunehmend komplexere KI-Agenten-Workloads und automatisiert komplette Workflows – von der Informationsbeschaffung über die Erstellung von Deliverables bis hin zur Ausführung von Aktionen.

Von der Planung bis zur Umsetzung

„Die Mischung aus Location, grünem Strom, überzeugender Vision und langfristigem Ausbau von KI/GPU-Kapazitäten überzeugte uns daher schnell.“

Patrick Helmig,
CEO, Omnifact GmbH

„Omnifact betreibt in diesem Zuge eine Reihe von proprietären KI-Modellen bei firstcolo, die Kunden zusätzliche Flexibilität und Kontrolle über ihre KI-Infrastruktur bieten“, erklärt Jerome Evans, Gründer und Geschäftsführer der firstcolo GmbH. Dabei gilt es die Benutzerfreundlichkeit hervorzuheben, die es jeder Organisation ermöglicht, die Plattform zu nutzen. Zudem bleiben sensible Daten unter der Kontrolle der Kunden und es besteht eine Flexibilität bei der Wahl der LLM-Anbieter. Durch die Unterstützung beim iterativen Fortschritt zur vollständigen Automatisierung ermöglicht es Omnifact Unternehmen, die Kraft von Large Language Models und KI-Agenten zu nutzen, während Datenschutz und Sicherheit höchste Priorität haben. „Unsere Herausforderung bestand darin, kurzfristig leistungsstarke und gleichzeitig kosteneffiziente H100-GPUs in einem deutschen Rechenzentrum bereitzustellen, um unsere interne KI-Infrastruktur gezielt zu skalieren. firstcolo hat uns dabei mit großer Fachkompetenz unterstützt – von der Planung bis zur schnellen und reibungslosen Umsetzung. Dank der engen Zusammenarbeit konnten wir unsere Anforderungen termingerecht und flexibel realisieren. Denn wir haben aktiv nach einem langfristigen Partner für den Aufbau von GPU-Kapazitäten in Deutschland gesucht. Mittelfristig möchten wir eine KI-Lösung bereitstellen, die vollständig in Deutschland gehostet und betrieben wird“, erklärt Patrick Helmig, Co-Founder und CEO der Omnifact GmbH. „Die Mischung aus Location, grünem Strom, überzeugender Vision und langfristigem Ausbau von KI/GPU-Kapazitäten überzeugte uns daher schnell.“

Hochperformante Colocation mit Rundum- Betreuung

Evans erklärt: „Der Kunde erhält von uns dedizierte Hardware mit entsprechender GPU-Leistung in einem dedizierten Colocation-Rack mit einem dafür optimierten Kühlungskonzept. Zudem greift er auf einen IP-Transit mit einem Carrier-Mix aus ausschließlich Tier-1-Carriern und Exchanges zu. Ebenso profitiert Omnifact von unseren Remote Hands.“ Gleichzeitig bekommt Omnifact von firstcolo eine stets personalisierte Beratung mit zugeschnittener Colocation. Im Zentrum der Erfolgsgeschichte von Omnifact bei firstcolo stehen ein Rackspace, perfekt auf die Hardware abgestimmt und bei Bedarf dynamisch skalierbar, ein hochmoderner IP-Transit, optional erweiterbar auf 4x100 G, sowie Remote Hands des Fachpersonals kombiniert mit 24/7-Ticket-Support. „Die Zusammenarbeit läuft großartig. Es findet eine sehr engmaschige Abstimmung, IT-gestütztes Tracking des Fortschritts und ein hervorragender Service statt. Und das Wichtigste: Unser Ansprechpartner ist immer erreichbar“, so Helmig.

„Unsere Herausforderung bestand darin, kurzfristig leistungsstarke und gleichzeitig kosteneffiziente H100-GPUs in einem deutschen Rechenzentrum bereitzustellen, um unsere interne KI-Infrastruktur gezielt zu skalieren. firstcolo hat uns dabei mit großer Fachkompetenz unterstützt – von der Planung bis zur schnellen und reibungslosen Umsetzung.“

Patrick Helmig, CEO, Omnifact GmbH

firstcolo GmbH

Unternehmen und Leistungen

firstcolo betreibt hochmoderne Rechenzentren in Frankfurt am Main und bietet ein breites Dienstleistungsspektrum – von Colocation und Serververmietung über Cloud-Services bis hin zu Managed IT- und Sicherheitslösungen.

Betriebssicherheit und Datenschutz

Seit 2007 liefert firstcolo leistungsstarke und sichere IT-Infrastrukturen für Unternehmen. Die Rechenzentren erfüllen höchste Sicherheitsstandards (ISO 27001, ISO 9001, TÜV Stufe 3) und garantieren eine Verfügbarkeit von bis zu 99,999 Prozent.

Nachhaltigkeit und Effizienz

Mit dem künftigen AI-Ready Rechenzentrum in Rosbach, bei Frankfurt (PUE 1,2, 28 MW, 100 % Ökostrom) setzt firstcolo Maßstäbe in Sachen Energieeffizienz. Angeboten werden flexible Colocation-Modelle, umfassende Managed Services und eine leistungsstarke Netzwerkanbindung.

Persönlicher Service

Ein Team von 80 Mitarbeitern sorgt für individuelle Betreuung und 24/7-Support. Mit Innovationskraft, Servicequalität und Nachhaltigkeit positioniert sich firstcolo als verlässlicher Partner für Unternehmen in der digitalen Transformation.